



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität mit rund 20.000 Studierenden. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtiger Forschungs- und Kooperationspartner prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren über 2.600 Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten.

Gestalten Sie mit uns die Zukunft!

In der **Fakultät für Kulturwissenschaften - Institut für Erziehungswissenschaft** - ist im Arbeitsbereich Sozialpädagogik frühestens zum 01.08.2023 eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)
(Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Umfang von 75% der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Es handelt sich um eine zunächst auf 36 Monate befristete Tätigkeit wegen Drittmittelfinanzierung im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG). Die Befristungsdauer entspricht dem bewilligten Projektzeitraum. Die Möglichkeit zur Promotion/wissenschaftlichen Weiterqualifikation ist gegeben und ausdrücklich erwünscht.

Aufgabengebiet:

- Verantwortliche Mitarbeit im qualitativ-empirischen Forschungsprojekt „Jugend im Blick. Die Prozessierung von Entwicklungsbeobachtung und -begleitung im Kontext schulischer Berufsorientierung“ (gefördert durch die DFG, Projektbeschreibung unter: <https://gepris.dfg.de/gepris/projekt/505852785>)
- Durchführung der ethnografischen Untersuchungen schulischer und außerschulischer Berufsorientierung im Projektteam inklusive der Anleitung von studentischen Hilfskräften.
- Mitarbeit an projektbezogenen Publikationen und der Projektdokumentation.
- Präsentationen von Projektergebnissen auf wissenschaftlichen Tagungen.
- Die Möglichkeit zur Anfertigung einer Promotion wird gegeben.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Ein abgeschlossenes erziehungswissenschaftliches oder anderes fachlich einschlägiges Diplom, Lehramts oder Masterstudium mit einem projektaffinen thematischen Schwerpunkt (z. B., Ethnografie, Kindheits- und Jugendforschung, Berufliche Bildung, Sozialpädagogik/Soziale Arbeit, Schul- und Unterrichtsforschung).
- Erwünscht sind einschlägige Erfahrungen mit qualitativ-empirischer, vorzugsweise ethnografischer Forschung sowie die Bereitschaft zu forschungsmethodischer Weiterbildung.
- Ein hohes Maß an Motivation, zeitlicher und räumlicher Flexibilität und Selbstorganisation.
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur Kooperation mit dem Projektpartner an der Universität Hannover.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Für Rückfragen zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an Dr. Stephan Dahmen. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der **Kennziffer 5912 bis zum 09.06.2023** erbeten an: kirstin.koehler@upb.de.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter: <https://www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz>.

Dr. Stephan Dahmen
Arbeitsgruppe Sozialpädagogik
Fakultät für Kulturwissenschaften
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

